



Projektgruppe ZERVITA unterstützt Kampagne „Mädchen checken das“

(ZERVITA Marburg, 17. September 2007) „Mädchen checken das“ – unter diesem Motto startet die Deutsche Krebshilfe e. V. am 17.09.2007 eine Gesundheitskampagne für Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren. In diesem Alter legen junge Mädchen den Grundstein für ihren Lebensstil – der richtige Zeitpunkt für die Entwicklung eines Gesundheitsbewusstseins. Neben Themen wie gesunde Ernährung, Nichtrauchen und Früherkennungsuntersuchungen bildet die vorbeugende Impfung gegen die Auslöser von Gebärmutterhalskrebs, bestimmte Typen so genannter Humaner Papillomviren – kurz HPV – , einen Schwerpunkt der Gesundheitsinformation und -aufklärung. Inhaltlich wird die Gesundheitskampagne von der Projektgruppe ZERVITA* unterstützt. *„Die Impfung junger Mädchen gegen sexuell übertragbare Viren wie HPV bedarf einer besonders sensiblen und fundierten Information von Jugendlichen und Eltern. Gebärmutterhalskrebs ist eine zwar seltene, aber dafür schwerwiegende Folge der HPV-Infektion. Die neue Impfung gegen die HPV-Typen 16 und 18 bietet die Chance, zwei Drittel der Erkrankungsfälle an Gebärmutterhalskrebs zu verhindern“, sagt der Tübinger Virologe Professor Thomas Iftner, Sprecher der Projektgruppe ZERVITA.* Die Ständige Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut empfiehlt eine generelle Impfung für Mädchen im Alter von 12 bis 17 Jahren.

Im Rahmen der Kampagne sind Informations- und Aufklärungsflyer speziell für Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren und von 15 bis 17 Jahren erarbeitet worden. Darüber hinaus sind Flyer für Eltern und Lehrer sowie für Ärzte erhältlich.

An der Aktion beteiligen sich auch fünf bekannte deutsche Rock- und Pop-Künstlerinnen: Elke Brauweiler von der Band „Paula“, Marta Jandova von „Die Happy“, Suzie Kerstgens von „Klee“, Stefanie Kloß von „Silbermond“ und Valentine Romanski. Exklusiv für die Kampagne haben sie den Song „Sing dein Leben“ eingespielt, der auf DVD zusammen mit Interviews mit den Künstlerinnen erhältlich ist.

Weitere Informationen zu der Aktion auf www.krebshilfe.de und www.aeggf.de sowie rund um das Thema Gebärmutterhalskrebs auf www.zervita.de

**In der 2006 gegründeten interdisziplinären Projektgruppe ZERVITA haben sich Vertreter zahlreicher wissenschaftlicher Fachgesellschaften, Berufsverbände und Krebsorganisationen dem Ziel verpflichtet, für die Öffentlichkeit und medizinische Fachkreise qualitativ hochwertige und einheitliche Informationen zu Gebärmutterhalskrebs und dessen Ursachen sowie zu Früherkennungs- und Vorsorgemöglichkeiten zu entwickeln und breit zugänglich zu machen. Für individuelle Informationen zu Gebärmutterhalskrebs steht als Projektpartner der Krebsinformationsdienst KID unter der Rufnummer 0800-420 30 40 täglich von 8 bis 20 Uhr zur Verfügung. Die ZERVITA-Geschäftsstelle ist im Institut für Frauengesundheit Baden-Württemberg in Tübingen (IFG) (www.ifg-baden-wuerttemberg.de) angesiedelt.*